

Bau und Betrieb von Krankenhäusern

Fachkonferenz mit Best Practices
10./11. April 2018 in Mannheim



Krankenhaus live!

Begleiten Sie uns auf eine
exklusive Besichtigung am
Universitätsklinikum
Heidelberg!

Informieren Sie sich über aktuelle Trends bei Konzeption, Neubau, Sanierung und Betrieb von Krankenhäusern!

- > Innovative und patientenorientierte Krankenhausplanung
- > Prozesse, Funktionalität und Wirtschaftlichkeit im Bestand
- > BIM-Praxis im Krankenhausbau
- > Technische Krankenhaushygiene heute und morgen
- > Change-Prozesse in Healthcare-Organisationen
- > Energieversorgung im Gesundheitssektor

Mit zahlreichen Praxisberichten!

Es referieren: **Claudia Bingel**, Leiterin Branchenteam Construction, Marsh GmbH | **Stefan Bolle**, Leiter Vertrieb und Energiewirtschaft, GASAG Solution Plus GmbH | **Meik Eusterholz**, Prokurist und Geschäftsfeldleiter Gesundheitswirtschaft, UNITY AG | **Dirk Joubert**, Consultant Hospitals and Health Projects, Healthcare New Developments | **Bernd Kirchberg**, Geschäftsführer, Universitätsklinikum Heidelberg Klinik-Technik-GmbH | **Udo Krause**, Geschäftsführer, GourmetPlan GmbH | **Dr. Michael Küpper**, Geschäftsführer, Küpper und Partner | **Peter Kuhn**, Leiter Technik und Gebäudemanagement, St. Marienkrankenhaus Ludwigshafen | **Dr. Wilhelm Freiherr von Lamezan**, Ärztlicher Direktor, Klinikum Wertheim | **Prof. Dr.-Ing. Kunibert Lennerts**, Karlsruher Institut für Technologie (KIT) | **Ralf Müller**, Partner, Arcass Freie Architekten BDA | **Friedrich Prem**, Geschäftsbereichsleiter, Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH | **Martin Scherrer**, Leiter Technische Krankenhaushygiene, Universitätsklinikum Heidelberg | **Eva Stichler**, Leiterin Kundenbetreuung, Marsh Medical Consulting GmbH | **Hermine Szegedi**, Associate Partner, Director Healthcare Division, Drees & Sommer AG | **Jürgen Will**, Leiter Verwaltungsmanagement, St. Marienkrankenhaus Ludwigshafen

Fachliche Leitung: Burkhard Fröhlich, Chefredakteur, Bauverlag BV GmbH, Gütersloh

PLATIN-PARTNER:

apetito



MARSH

MEDIENPARTNER:



DAS PROGRAMM

Moderation: Burkhard Fröhlich, Chefredakteur, Bauverlag BV GmbH, Gütersloh

ERSTER KONFERENZTAG: DIENSTAG, 10. APRIL 2018

9.00 Begrüßung durch den Moderator und Management Forum Starnberg

9.15 Change-Prozesse in Healthcare-Organisationen

- > Zielsetzung und Umfang
- > Entwicklung der Stammorganisation
- > Implementierung von Programm- und Projektorganisationen
- > Schwerpunkt Großbauprojekte
- > Kritische Erfolgsfaktoren

Friedrich Prem, Geschäftsbereichsleiter Bau und Technik, Städtisches Klinikum Braunschweig gGmbH

10.00 „So gut wie neu“ – Prozesse, Funktionalität und Wirtschaftlichkeit in verbauten und beengten Bestandsstrukturen

- > Beispiel: Neustrukturierung des Klinikums Traunstein am bestehenden, innerstädtischen Standort
- > Rahmenbedingungen / Herausforderungen
- > Organisations-, Prozess-, Wirtschaftlichkeits-, Planungsaspekte

Hermine Szegedi, Associate Partner, Director Healthcare Division, Drees & Sommer SE

10.45 Kommunikations- und Kaffeepause

11.15 Risk- und Versicherungsmanagement für Krankenhäuser

- > Versicherungstrend bei Neu-, An-, Um- und Sanierungsbauten
- > Konflikte unter Beteiligten bei Bauschäden neutralisieren
- > Schadenbeispiele aus der Praxis: Bauverzug und Betriebsausfall

Claudia Bingel, Leiterin Branchenteam Construction, Marsh GmbH

Eva Stichler, Leiterin Kundenbetreuung, Marsh Medical Consulting GmbH

11.45 Zukunftsprojekt Mensch und Gesundheit – Erweiterungsbau am St. Marienkrankenhaus

Peter Kuhn, Leiter Technik- und Gebäudemanagement, St. Marienkrankenhaus Ludwigshafen

Jürgen Will, Leiter Verwaltungsmanagement, St. Marienkrankenhaus Ludwigshafen

12.30 Update der Rahmenbedingungen zum Thema Energieversorgung im Gesundheitssektor

- > Energiebeschaffung
- > Gesetzliche Rahmenbedingungen
- > Energiekonzepte
- > Praxisbeispiele (Dampfablösung, hydraulische Optimierung)

Stefan Bolle, Leiter Vertrieb und Energiewirtschaft, GASAG Solution Plus GmbH

13.00 Gemeinsames Mittagessen

14.15 Ernstfall Krankenhausbrand: Ursachen – Folgen – Lehren

- > Herausforderung Vollevakuierung
- > Unmittelbare Folgen
- > Langfristige Auswirkungen

Dr. med. Dipl.-Kfm. (FH) Wilhelm Freiherr von Lamezan, Ärztlicher Direktor der Rotkreuzklinik Wertheim

15.00 Die ersten 3 Schritte eines BIM-Projekts – ein Werkbericht

- > Informationsbedürfnis
- > Modellierungsrichtlinien
- > Digitales Raumbuch

Dr. Michael Küpper, Geschäftsführer, Küpper und Partner

15.45 Kommunikations- und Kaffeepause

16.15 Changing hospitals ready for the future

Hospitals are in constant change, influenced by trends, developments and new technologies. Robots, Artificial Intelligence and IoT are new concepts that can help to improve healthcare provision in future. Which of these aspects are important to your current and new hospital projects? With practical examples from different countries I highlight aspects of design and operational excellence.

Dirk Joubert, Consultant Hospitals and Health Projects, Healthcare New Developments

DAS PROGRAMM

Moderation: Burkhard Fröhlich, Chefredakteur, Bauverlag BV GmbH, Gütersloh

17.00 Optimierung der Sekundärprozesse im Krankenhaus

- > Benchmarking als Optimierungswerkzeug der FM-Prozesse und Kosten
- > Verursachungsgerechte, DRG-gerechte FM-Kosten-Umlage
- > Objektive Layoutbewertung und -optimierung in der Praxis
- > Instandhaltungsbudgetierung leicht gemacht

Prof. Dr.-Ing. Kunibert Lennerts, Professor für Facility Management, Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

17.45 Get-Together: Wir laden Sie herzlich ein zum Dialog mit Referenten und Teilnehmern – eine Gelegenheit für Erfahrungsaustausch, Networking und Kontakte am Rande der Veranstaltung.

ZWEITER KONFERENZTAG: MITTWOCH, 11. APRIL 2018

9.00 Technische Krankenhaushygiene – Stand und Herausforderungen für die Zukunft

- > Bauliche Anforderungen
- > Gebäudetechnische Anforderungen
- > Trinkwasserhygiene, insbesondere Legionellen
- > Medizinprodukte – z.B. Hypothermiegeräte, Endoskope, Aufbereitung

Martin Scherrer, Leiter Technische Krankenhaushygiene, Universitätsklinikum Heidelberg

9.45 Prozessoptimierter Einsatz von Tiefkühlkomponenten in der Versorgung von Krankenhäusern und Kliniken

- > Ausgangssituation
- > Der zentrale Ansatz
- > Der dezentrale Ansatz
- > Kombinierte Systeme
- > Einbindung in IT-unterstützte Logistik-Prozesse

Udo Krause, Geschäftsführer, GourmetPlan GmbH

10.15 Kommunikations- und Kaffeepause

10.45 Neubau Augenklinik am Universitätsklinikum Tübingen – ein Praxisbericht

Ralf Müller, Partner, Arcass Freie Architekten BDA

11.00 Smart Hospital – Das Krankenhaus der Zukunft

Meik Eusterholz, Prokurist und Geschäftsfeldleiter Gesundheitswirtschaft, UNITY AG

11.45 Gemeinsames Mittagessen

12.45 Strategische Gebäudeentwicklung: Der Heidelberger Klinikring

- > Idee und Konzept
- > Historie
- > Gegenwart und Zukunft
- > Herausforderungen

Bernd Kirchberg, Geschäftsführer, Universitätsklinikum Heidelberg Klinik-Technik-GmbH

13.30 Abfahrt zur Besichtigung

ca.

14.15 Besichtigung am Universitätsklinikum Heidelberg

ca.

16.30 Rückankunft im Hotel
Ende der Fachkonferenz

IHR ANSPRECHPARTNER

Helmut Hohberger
Konferenz-Manager

„Ihre Fragen zur Veranstaltung beantworte ich gerne!“

Tel. (0 81 51) 27 19 42
helmut.hohberger@management-forum.de



IHR MODERATOR



Burkhard Fröhlich hat seit 1978 seinen Schwerpunkt im redaktionellen Bereich der Architekturmedien. Bis heute hat er verschiedenste Medien und Angebote für Architekten mitentwickelt, von Fachmagazinen und Supplements über Bücher, Veranstaltungen und Kongresse. Er moderiert verschiedene Events, hält

Fachvorträge und ist Jury-Mitglied in diversen Gremien. Er ist seit 1988 Chefredakteur der Zeitschriften DBZ Deutsche BauZeitschrift, Licht+Raum und Der Entwurf sowie seit 2002 Vorsitzender des Arbeitskreises Baufachpresse.

IHRE REFERENTEN



Claudia Bingel ist Leiterin des Branchenteams Construction beim Industrierversicherungsmakler und Risikoberater Marsh in Stuttgart. Als Interessenvertreterin der versicherungsnehmenden Seite begleitet sie seit 25 Jahren Unternehmen beim Einkauf von Versicherungen und der Erarbeitung von Risikomanagementlösungen. Ihr Schwerpunkt liegt in der Entwicklung bedarfsgerechter Deckungskonzepte für Bauherren, Investoren, Planer und bauausführende Unternehmen. Ihre langjährige Erfahrung in der Baubranche und ihre anerkannte Expertise für kombinierte Projektversicherungen sowie in der Regulierung von Schadensfällen am Bau runden ihr Profil ab. Claudia Bingel hat Versicherungsbetriebswirtschaft an der Deutschen Versicherungsakademie studiert.



Stefan Bolle ist seit 2008 Leiter Vertrieb und Energiewirtschaft der GASAG Solution Plus GmbH in Essen, ein Konzernunternehmen der GASAG Berliner Gaswerke AG. Seit 2003 beschäftigt er sich in unterschiedlichen Positionen mit der Entwicklung und Realisierung von optimierten Energiekonzepten im Hinblick auf Wirtschaftlichkeit, Energieeffizienz und Nachhaltigkeit. Er besitzt eine langjährige Bietererfahrung in Bezug auf die Ausschreibung öffentlicher Contractingprojekte und deren Auswertung. Insbesondere die rationelle Energieversorgung von Gebäuden wie Krankenhäusern, Hotels und kommunalen Liegenschaften gehört zu seinen Know-how-Schwerpunkten.



Meik Eusterholz ist Prokurist und Geschäftsfeldleiter mit Beratungsschwerpunkt Gesundheitswirtschaft bei der UNITY AG. Seit elf Jahren hat er in über 40 Projekten insbesondere Prozesse im und um den OP herum gestaltet, Neu- oder Umbauten digital aus Prozessen heraus geplant und IT-Einführungen durchgeführt. Mehrere seiner Projekte sind mit nationalen Preisen ausgezeichnet worden. Vor seiner Zeit bei der UNITY AG hat er im Bereich Automotive und Maschinen-, Anlagenbau Prozesse nach Lean Management konzipiert und eingeführt.



Dirk Joubert is a healthcare professional with a passion for hospitals, their design and the (real estate) influences on their functioning. Healthcare is the red line in his career, from working as a doctor, to marketing manager in the medical equipment industry. Currently exploring new markets, optimizing all factors in the planning and design of a hospital to offer all stakeholders a practical and sustainable hospital fills his daily task.



Bernd Kirchberg schloss das Maschinenbaustudium 1995 ab. Er war ab 1996 bei der Deutschen Unilever im Technischen Management tätig, bevor er 2001 als Leiter der Gebäudetechnik zum Universitätsklinikum wechselte. Die gebäudetechnische Abteilung mit ihren ca. 220 Beschäftigten wurde 2011 in die 100%-Tochtergesellschaft des Universitätsklinikums Heidelberg „Klinik-Technik GmbH“ mit Bernd Kirchberg als einen von zwei Geschäftsführern überführt. Neben der gebäudetechnischen Instandhaltung sind die Steuerung und Durchführung von Umbau-, Sanierungs- und Neubauprojekten, das Energie- und Entsorgungsmanagement sowie das Wohnraum-Management die wesentlichen Aufgaben der Klinik-Technik-GmbH.



Udo Krause ist seit 20 Jahren in leitenden Positionen im Verpflegungsmanagement von Krankenhäusern und Sozialeinrichtungen tätig. So war er 8 Jahre lang Verpflegungsleiter der Unikliniken Heidelberg mit ca. 750.000 BKT in 13 Kliniken in der Patientenversorgung und Mitarbeiter-Verpflegung sowie Verantwortung für 14 Gastronomieeinrichtungen. Seit 2017 ist er für die GourmetPlan GmbH tätig, zunächst als Betriebsleiter und seit Januar 2018 als Geschäftsführer.



Dr. Michael Küpper ist seit 2000 Geschäftsführer des Büros Küpper und Partner sowie der Küpper Digitale Systeme GmbH. Schwerpunkt seiner Tätigkeit ist das digitale Projektmanagement im öffentlichen Hochbau mit Schwerpunkt auf Kliniken und Hochschulkliniken, Laboren und Forschungsgebäuden unter Einsatz von Building Information Modeling und 5D-Technologie. Er hat zahlreiche Projekte in Deutschland, Österreich, der Schweiz und den VAE durchgeführt. Seit 2015 ist er Berufenes Mitglied im Gremium der VDI Rahmenrichtlinie 2552 „Building Information Modelling“.



Peter Kuhn leitet den Bereich Technik- und Gebäudemanagement, er ist seit 1999 in der St. Dominikus Krankenhaus und Jugendhilfe gGmbH tätig. Neben der Instandhaltung betreut er den baulich/technischen Teil des „Zukunftsprojekt Mensch und Gesundheit“. In der Vergangenheit durfte er verschiedene Bau- und Infrastrukturprojekte wie die Sanierung aller Stationsbereiche, Bau eines Perinatal Zentrums und Implementierung einer Kinder- und Jugendpsychiatrie realisieren.



Dr. med. Dipl.-Kfm. (FH) Wilhelm Freiherr von Lamezan ist Ärztlicher Direktor der Rotkreuzklinik Wertheim. Seit über 15 Jahren ist der Facharzt für Anästhesie mit Zusatzweiterbildungen in Notfallmedizin, Palliativmedizin und Suchtmedizin Mitglied der Krankenhausleitung. Daneben ist er als Leitender

Notarzt des Main-Tauber-Kreises sowie Ärztlicher Verantwortlicher Rettungsdienst des DRK-Kreisverbandes Tauberbischofsheim tätig. Darüber hinaus wurde er u.a. auch zum Betriebsbeauftragten für Abfall, Brandschutzbeauftragten, betrieblichen Datenschutzbeauftragten und Sicherheitsbeauftragten berufen. In diesen Funktionen hat er bereits zahlreiche Umstrukturierungs- und Bauprojekte (inkl. Krankenhaus-Neubau) begleitet.



Prof. Dr. Kunibert Lennerts ist Professor für Facility Management am Karlsruher Institut für Technologie (KIT). Davor war er als Bereichsleiter Immobilienmanagement/Facility Management in der Zentrale der Deutsche Bahn Immobiliengesellschaft mbH in Frankfurt am Main für einen der heterogensten und umfang-

reichsten Immobilienbestände Deutschlands verantwortlich. Er ist Mitautor der 6. Auflage des „Handwörterbuches der Betriebswirtschaft“, Autor zahlreicher Veröffentlichungen auf dem Gebiet des Facility Management und aktives Mitglied in verschiedenen nationalen und internationalen Verbänden. Er leitet das Forschungsprojekt OPIK (Analyse und Optimierung von Prozessen in KH).



Ralf Müller hat an der Hochschule für Technik in Stuttgart Architektur studiert, arbeitet seit 2004 als Architekt und ist seit 2014 Mitinhaber von Arcass Freie Architekten BDA. Er besitzt langjährige Erfahrung im Krankenhausbau und betreut komplexe und anspruchsvolle Bauvorhaben wie das Klinikum Konstanz oder das Universitätsklinikum Tübingen. Ralf Müller wurde 2015 in den AKG (Architekten für Krankenhausbau und Gesundheitswesen) berufen.



Friedrich Prem ist Manager, Experte für Bauherren- und Bauprojektmanagement und Fachautor. Er ist als Change-Manager im Healthcare-Sektor und als Bauherrenvertreter (Construction Client Representative) international tätig und hat zahlreiche Projekte und Programme, darunter einige der größten in der Euro-

päischen Union, auf strategischer Ebene entwickelt und operativ umgesetzt. Darüber hinaus ist er als allgemein beedeter und gerichtlich zertifizierter Sachverständiger sowie als Vortragender bei Kongressen, Messen und Schulungen tätig. Er wirkte als Mitarbeiter des Österreichischen Normungsinstituts (Austrian Standards Institute) jahrelang bei der Erstellung von Fachnormen mit und war Lektor am FH Campus Wien – University of Applied Sciences. Derzeit ist er Geschäftsbereichsleiter Bau und Technik am Städtischen Klinikum Braunschweig und für den dortigen Change-Prozess verantwortlich.



Martin Scherrer ist Ingenieur für Krankenhausbetriebstechnik. Nach seinem Studium war er seit 1988 im Institut für Umweltmedizin und Krankenhaushygiene des Universitätsklinikums Freiburg tätig, dort war er für die Technische Hygiene und den Umweltschutz zuständig. Ab 2006 war er Leiter des Bereichs Technik

und Hygiene im Experimental-OP in Tübingen. Seit April 2012 leitet er die neu gegründete Stabsstelle Technische Krankenhaushygiene am Universitätsklinikum Heidelberg. Außerdem leitet er seit 1999 ehrenamtlich das Ressort Umwelt und Hygiene der Fachvereinigung Krankenhaustechnik (FKT) e.V.



Eva Stichler ist seit über 15 Jahren im Gesundheitswesen für Vertrieb und Kundenbetreuung verantwortlich. Seit ihrer Aus- und Weiterbildung war Eva Stichler immer im Maklergeschäft als Sachwalterin für das gesamte Versicherungsportfolio ihrer Kunden tätig. Damit einhergehend gründet ihr Erfahrungsschatz auf

Vertragsgestaltung und Schadenregulierung für Krankenhäuser aller Trägerschaften. Seit ihrem Wechsel zu Marsh Medical Consulting GmbH vor zwei Jahren verantwortet Frau Stichler neben der Kundenbetreuung auch die zusammen mit der TU München zweimal jährlich stattfindende Fortbildung zum Healthcare Risk Manager (HRM).



Hermine Szegedi kam 1997 als Projektmanagerin zu Drees & Sommer. Sie betreute komplexe Klinikprojekte aller Größenordnungen im In- und Ausland, sowohl Neubauten als auch Sanierungen im laufenden Betrieb mit den dafür erforderlichen Interimsmaßnahmen und der Abwicklung der Förderverfahren. Aufgrund der

umfangreichen, langjährigen Erfahrungen im Klinikbau stehen die Entwicklung und Prüfung von Klinikkonzepten, Betriebsorganisationsplanungen, Ziel- und Masterplanungen, das Nutzermanagement sowie Inbetriebnahmeplanungen zwischenzeitlich im Mittelpunkt ihrer Tätigkeit. Seit 2012 leitet sie übergeordnet den Geschäftsbereich Healthcare der Drees & Sommer Gruppe.



Jürgen Will ist Leiter Verwaltungsmanagement, Prokurist und Mitglied der Geschäftsführung der St. Dominikus Krankenhaus und Jugendhilfe gGmbH in Ludwigshafen. In der GmbH befinden sich zwei Jugendhilfeeinrichtungen, ein Hospiz, ein MVZ und ein Krankenhaus mit zwei Betriebsstätten. Zu seinen

Aufgabengebieten gehören u.a. der Bereich Technik- und Gebäudemanagement, das Baumanagement, die Medizintechnik, das Vertragswesen und der Bereich Logistik.

UNSERE PLATIN-PARTNER



Das Familienunternehmen apetito zählt seit Jahren zu den wichtigsten Playern in der deutschen Verpflegungsbranche. Das Geschäft des Unternehmens baut auf drei Säulen auf. Seit der Gründung 1958 ist das Systemgeschäft das Kerngeschäft und bedient hier ganz unterschiedliche Zielgruppen. Im Laufe der Zeit dazugekommen sind das Catering- und das Retailgeschäft. apetito bietet guten Geschmack und hochwertige Produkte für die verschiedenen Märkte. Dabei legt apetito großen Wert auf spezifische und individuelle Verpflegungslösungen für seine Kunden.

www.apetito.de



Die GASAG Solution Plus GmbH steht für effiziente und klimaschonende Energiekonzepte. Wir realisieren Energie-Contracting-Projekte von der ersten Planung über den Bau bis zum laufenden Betrieb. Ob Wärme, Dampf, Strom, Kälte, Druckluft oder andere Medien – jeder Kunde erhält eine individuelle und kompetente Lösung.

www.gasag-contracting.de

MARSH MARSH MEDICAL CONSULTING

Marsh ist ein weltweit führender Industrieversicherungsmakler und Risikoberater. Das Branchenteam Construction ist auf die kombinierte Absicherung von allen an einem Bauvorhaben beteiligten Unternehmen spezialisiert. Marsh begleitet Investoren, Bauherren und Bauunternehmen bei der Ausschreibung und dem Einkauf einer maßgeschneiderten Versicherungslösung. Mit 700 Mitarbeitern an neun Standorten begleitet Marsh Bauvorhaben in ganz Deutschland. Marsh Medical Consulting nutzt das weltweite Know-how von Marsh & McLennan Companies und die Marktführer-Expertise im Bereich Healthcare in Großbritannien, Irland und den USA. Die Dienstleistungsspanne umfasst Risikoanalysen und Risikomanagement, Strategieberatung, Versicherungsmanagement und – einzigartig in Deutschland – echtzeitbasierte medizinische Qualitätsmessung.

www.marsh.com/de

UNSERE GOLD-PARTNER



ADK plant und realisiert Gebäude in modularer Bauweise. Die als Gesamtkomplex konzipierten Immobilien werden in einzelne Module aufgeteilt. Im eigenen Werk werden diese Module in Stahlbauweise vorgefertigt und bereits voll ausgestattet. Zur Endmontage werden diese dann zum Bestimmungsort transportiert. Nach der Fertigstellung ist kein Unterschied zu konventionellen Bauweisen erkennbar. Die Klientel kommt aus allen Bereichen des Gesundheitswesens, der Wirtschaft, Kommunen und Regierungen – weltweit.

www.ADK.info



Als zuverlässiger Partner an mehr als einer Million Kundenstandorten ist Ecolab der weltweit führende Anbieter von Technologien und Dienstleistungen in den Bereichen Wasser, Hygiene und Energie zum Schutz des Menschen und lebenswichtiger Ressourcen. Mit weltweit über 47.000 Mitarbeitern bietet Ecolab umfassende Lösungen und Dienstleistungen vor Ort an, um die Verfügbarkeit von sicheren Nahrungsmitteln zu fördern, eine saubere Umwelt zu erhalten, die Wasser- und Energienutzung zu optimieren und die Produktivität und Wirtschaftlichkeit von Kunden aus den Bereichen Lebensmittel, Gesundheitswesen, Energie, Gastgewerbe und Industrie zu verbessern.

www.ecolab.com



Gerflor ist einer der weltweit führenden Spezialisten für hochwertige Vinyl-Bodenbelags- und Wandschutzlösungen. Das Unternehmen beschäftigt über 3.500 Mitarbeiter und verfügt über 16 Produktionsstätten und Logistikzentren weltweit. Troisdorf in Deutschland ist eine davon. Gerflor Produkte stehen für Innovation, Vielfalt in Design und technischen Lösungen, verbunden mit hervorragenden Gebrauchseigenschaften. Sie bieten eine ideale Grundlage für eine optisch ansprechende, funktionale und wirtschaftliche Gestaltung.

www.gerflor.de



KLEUSBERG. Wir geben Zukunft Raum.

Modular gebaut – entscheidend mehr Qualität bei 70% kürzerer Bauzeit.

Modulgebäude von KLEUSBERG erfüllen höchste Ansprüche. Energieeffizienz, hohe Detailqualität, Schnelligkeit, Individualität, Wirtschaftlichkeit und Nachhaltigkeit sind das Ergebnis jahrzehntelanger Handwerkstradition, Bauerfahrung und kontinuierlicher Weiterentwicklung. Mit der flexiblen KLEUSBERG Modulbauweise bleiben Planer und Bauherrn völlig frei in ihrer Grundriss-Gestaltung. Die wetterunabhängige Vorfertigung in unseren 6 modernen deutschen Fertigungsstätten – zeitgleich mit den Fundamentierungsarbeiten vor Ort – garantiert kürzeste Bauzeiten. Über 700 Modulbau-Enthusiasten – in Hamburg, Wissen, Kabelsketal, Remseck und München – arbeiten bei KLEUSBERG tagtäglich Hand in Hand. So entstehen

jedes Jahr mehr als 400 Neubauten, Erweiterungen, Aufstockungen u.v.m. mit insgesamt weit über 350.000 Quadratmetern Gebäudefläche.

www.kleusberg.de

UNITY
CONSULTING & INNOVATION

UNITY ist die Managementberatung für zukunftsorientierte Unternehmensgestaltung. Seit 1995 führen wir gemeinsam mit unseren Kunden Projekte zum Erfolg. In der Gesundheitswirtschaft sind wir der richtige Partner für Akut- und Rehakliniken sowie für Unternehmen der Medizintechnik- und Pharmaindustrie, die auch zukünftig mit herausragenden Produkten und Leistungen dem Wettbewerb einen Schritt voraus sein wollen. Mit dem Transfer der Erkenntnisse aus einer Vielzahl von Prozessoptimierungsprojekten in der Fertigungsindustrie begegnen wir den aktuellen Herausforderungen im Klinikbetrieb.

www.unity.de

wineo

THAT'S FLOORING

wineo steht für moderne Qualitätsböden made in Germany. Wir verbinden moderne Ästhetik mit maximaler Qualität, innovative Technologie mit echtem Komfort, ökologische Anforderungen mit wirtschaftlichen Zielen und individuelle Planungsfreiheiten mit persönlicher Beratung. Unsere ausgezeichneten, einmaligen Bodenbeläge erfüllen so die komplexen Anforderungen im Gesundheitsumfeld und sind damit die beste Grundlage.

<http://www.wineo.de/>

HIER KÖNNTEN SIE IHR UNTERNEHMEN PRÄSENTIEREN!

Haben Sie Interesse, auf dieser Veranstaltung als Aussteller aufzutreten? Nutzen Sie die Gelegenheit, mit Ihrer unmittelbaren Zielgruppe in direkten Kontakt zu treten!

Wünschen Sie weitere Informationen, wie eine genaue Zielgruppenanalyse, detaillierte Leistungsinhalte oder individuelle Einbringungsmöglichkeiten, wenden Sie sich vertrauensvoll an mich.

Ich helfe Ihnen gerne.



Iris zu Löwenstein

Telefon: 08151/ 2719-50

iris.loewenstein@management-forum.de

INHOUSE-SCHULUNGEN UND EINZELCOACHINGS:

Zu den Inhalten dieser Fachkonferenz und vielen weiteren Themen bieten wir individuell auf Ihr Unternehmen zugeschnittene Inhouse-Schulungen und individuelle Einzel-Coachings an.

Nehmen Sie Kontakt mit uns auf.

Wir unterbreiten Ihnen gerne ein unverbindliches, auf Ihre Wünsche zugeschnittenes Angebot.

Ihr Ansprechpartner:

Peter Bartl, Telefon: 0 81 51/27 19-0,

E-Mail: peter.bartl@management-forum.de

INFORMATIONEN

ZIELGRUPPE

Mit dieser Veranstaltung wenden wir uns an Mitglieder des Vorstandes und der Geschäftsleitung, Verwaltungsleitung und ärztliche Leitung sowie an Fach- und Führungskräfte von Krankenhäusern und Gesundheitsimmobilien aus den Bereichen: Liegenschaften und Bau, Facility Management, Immobilien, Verwaltung und Organisation. Angesprochen sind außerdem in diesem Sektor tätige Ingenieur- und Architekturbüros sowie Dienstleistungsunternehmen.

SO MELDEN SIE SICH AN

> **per Telefon:** 08151/27190 > **per Telefax:** 08151/271919 > **per E-Mail:** info@management-forum.de
> **per Internet:** www.management-forum.de/krankenhaeuser
> **per Post:** Management Forum Starnberg GmbH · Maximilianstr. 2b · D-82319 Starnberg

TEILNAHMEGEBÜHR

Die Gebühr für die zweitägige Fachkonferenz beträgt € 745,- zzgl. 19% MwSt. Sollte mehr als eine Person aus einem Unternehmen an der Veranstaltung teilnehmen, gewähren wir dem zweiten und jedem weiteren Teilnehmer 10% Preisnachlass. Die Teilnahmegebühr enthält Arbeitsunterlagen, Getränke, Kaffeepausen und Mittagessen. Jede Anmeldung wird von Management Forum Starnberg schriftlich bestätigt. Nach Anmeldung erhalten Sie die Rechnung. Die Veranstaltungsteilnahme setzt Rechnungsausgleich voraus. Mit Ihrer Anmeldung erkennen Sie unsere Teilnahmebedingungen an. Programmänderungen aus aktuellem Anlass behalten wir uns vor.

TERMIN UND VERANSTALTUNGSORT

Dienstag, 10. April und Mittwoch, 11. April 2018 in Mannheim: Dorint Kongresshotel Mannheim, Friedrichsring 6, 68161 Mannheim, Tel.: +49 621 1251-0, Fax: +49 621 1251-100, E-Mail: info.mannheim@dorint.com, Zimmerpreis: € 140,- inkl. Frühstück

REGISTRIERUNG

Der Konferenz-Counter ist ab 8.30 Uhr zur Registrierung geöffnet. Als Ausweis für die Teilnahme gelten Namensplaketten, die vor Beginn zusammen mit den Arbeitsunterlagen ausgehändigt werden.


RÜCKTRITT

Bei Stornierung der Anmeldung wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 75,- zzgl. 19% MwSt. pro Person erhoben, wenn die Absage spätestens 27. März 2018 schriftlich bei Management Forum Starnberg eingeht. Bei Nichterscheinen des Teilnehmers bzw. einer verspäteten Abmeldung wird die gesamte Konferenzgebühr fällig. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich.

MANAGEMENT FORUM STARNBERG

Als Veranstalter von Fachkonferenzen und -seminaren für Führungskräfte stehen wir für
> professionelle Planung, Organisation und Durchführung > Zusammenarbeit mit namhaften Referenten
> aktuelle Themen und sorgfältig recherchierte Inhalte > viel Raum für informative Diskussionen und interessante Kontakte.

ANREISE

 Mit der Deutschen Bahn ab € 49,50 (einfache Fahrt mit Zugbindung; solange der Vorrat reicht) deutschlandweit zur Veranstaltung von Management Forum Starnberg! Infos unter: www.management-forum.de/bahn

IHRE ANSPRECHPARTNER



Gerne beantworte ich Ihre Fragen zu dieser Veranstaltung.

Helmut Hohberger
Konferenz-Manager
Telefon: 0 81 51/27 19 - 42
helmut.hohberger@management-forum.de




Doris Brosch
Konferenzkoordinatorin
Telefon: 0 81 51/27 19 - 27
doris.brosch@management-forum.de



Iris zu Löwenstein
Ausstellung und Sponsoring
Telefon: 0 81 51/27 19 - 50
iris.loewenstein@management-forum.de

Datenschutzhinweis: Die Management Forum Starnberg GmbH verwendet die im Rahmen der Anmeldung erhobenen Daten in den geltenden rechtlichen Grenzen zum Zweck der Durchführung unserer Leistungen und um Ihnen per Post Informationen über weitere Angebote zu schicken. Wir informieren unsere Kunden außerdem telefonisch, per E-Mail oder Fax über für sie interessante Weiterbildungsangebote, die den von ihnen genutzten ähnlich sind. Sie können der Verwendung Ihrer Daten für Werbezwecke selbstverständlich jederzeit gegenüber Management Forum Starnberg, Maximilianstraße 2b, D-82319 Starnberg, unter info@management-forum.de, oder telefonisch unter +49 (0)8151-27190 widersprechen oder eine erteilte Einwilligung widerrufen.

Anmeldung | per Fax 08151/271919 oder www.management-forum.de/krankenhaeuser

 Bitte Coupon fotokopieren oder ausschneiden und im Briefumschlag oder per Fax an: Management Forum Starnberg GmbH, Maximilianstraße 2b, D-82319 Starnberg

Ja, hiermit melde ich mich für die Fachkonferenz

Bau und Betrieb von Krankenhäusern
am 10./11. April 2018 in Mannheim an.

Ja, ich möchte an der Besichtigung am Universitätsklinikum Heidelberg teilnehmen.

Ich nehme **nicht** an der Besichtigung teil.

Ich habe Interesse als Aussteller dabei zu sein.

Management Forum
Starnberg GmbH
Frau Doris Brosch
Maximilianstraße 2b
D-82319 Starnberg

1. Name	2. Name
Vorname	Vorname
Position	Position
Abteilung	Abteilung
Firma	
Straße/PF	PLZ/ Ort
Telefon	Telefax*
E-Mail*	
Branche	Beschäftigtenzahl: ca.
Datum	Unterschrift

Sollten Sie Ihre Anmeldung bis spätestens 26. März 2018 stornieren (schriftlich bei uns eingehend), berechnen wir Ihnen eine Bearbeitungsgebühr von € 75,- zzgl. 19% MwSt. pro Person. Bei Nichterscheinen bzw. einer verspäteten Absage ist die gesamte Veranstaltungsgebühr fällig. Selbstverständlich ist eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers möglich. *Mit der Nennung Ihrer E-Mailadresse und/oder Faxnummer erklären Sie sich einverstanden, dass wir Sie auch per E-Mail und/oder Fax über unser aktuelles Angebot informieren dürfen. Wenn Sie dies nicht wünschen, streichen Sie bitte diesen Satz.